



Neue Zürcher Zeitung
8021 Zürich
044/ 258 11 11
www.nzz.ch

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 119'537
Erscheinungsweise: 6x wöchentlich

Themen-Nr.: 645.7
Abo-Nr.: 1073485
Seite: 19
Fläche: 10'620 mm²

Spekulationen um neuen Betreiber

asü. · Der Bund sucht einen Betreiber, der auf dem Flugplatz Dübendorf sein favorisiertes Modell umsetzt. Hinter vorgehaltener Hand machen Experten beim Bund kein Geheimnis daraus, wen sie für den geeignetsten Bewerber halten: den Flughafen Zürich. Dieser lässt sich selber nicht in die Karten blicken. Zu vieles sei noch unklar.

Laut dem «Tages-Anzeiger» hat sich bereits die Stiftung Museum und historisches Material der schweizerischen Luftwaffe beworben. Laut dem Bund ist allerdings das Einladungsverfahren noch gar nicht gestartet. Zuerst müssten nun die Eckwerte der Ausschreibung definiert werden. Die Präsidentin der Stiftung, alt Regierungsrätin Rita Fuhrer, stellt klar, dass ihre Organisation im vergangenen November dem Bund angeboten habe, über eine neu zu gründende Betreibergesellschaft die Koordination eines zivilen Flugbetriebs zu übernehmen. Die Stossrichtung des damals von

der Stiftung eingereichten Konzepts sei allerdings nicht auf die gegenwärtigen Pläne des Bundes ausgerichtet, von denen sie gar nicht gewusst hätten. Fuhrer schwebt vor, den Flugplatz Dübendorf nicht vergangen zu lassen, um ihn als Notfallszenario für die Luftwaffe zu erhalten, und ihn gleichzeitig so zu betreiben, dass flugnahes Gewerbe auf die Rechnung kommt, Rettungskräfte Platz haben und die Bevölkerung Freude hat – beispielsweise mit Flügen der Ju-Air.

Klare Vorstellungen hat auch der Luftfahrtverband Aerosuisse. Laut Vizepräsident Dieter Neupert soll die Zahl der Flugbewegungen in Dübendorf nicht erhöht werden, sondern bei den heutigen rund 14 000 stagnieren. Ziel müsse ein bevölkerungsverträglicher Flugplatz mit hoher Wertschöpfung sein. Als Kandidaten für Verbündete in einer Betriebsgesellschaft sieht er Firmen und Organisationen wie Jet Aviation, Execjet, Ruag, Rega oder Air Service.